



**SICHERHEITSDATENBLATT
PERMA-SEEL AEROSOL**

1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

PRODUKTNAME PERMA-SEEL AEROSOL
 LIEFERANT Dodge Company Ltd,
 Units 11/15 Ardglen Industrial
 Estate,
 Whitchurch, Hampshire,
 RG28 7BB, United Kingdom
 44 (0)1256-893883
 44 (0)1256-893868
 PRODUKT NR. 525295

2 MÖGLICHE GEFAHREN

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Reizt die Augen und die Haut. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
 EINSTUFUNG (1999/45) Repr. Cat. 2;R61. Xn;R48/20 Xi;R36/38. R67.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung	EC-Nr.:	CAS-Nr.	Inhalt	Einstufung (67/548)
ACETON	200-662-2	67-64-1	30-60%	F;R11 Xi;R36 R66 R67
DIBUTYLPHTHALAT DBP	201-557-4	84-74-2	1-5%	Repr. Cat. 2;R61 Repr. Cat. 3;R62 N;R50
TOLUOL	203-625-9	108-88-3	30-60%	F;R11 Repr.Cat.3;R63 Xn;R48/20,R65 Xi;R38 R67

Der vollständige Text für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

EINATMEN

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren. Bei Atemnot kann korrekt ausgebildetes Personal der betroffenen Person durch Verabreichung von Sauerstoff helfen. Die betroffene Person warm und ruhig halten. Sofort ärztliche Hilfe holen.

VERSCHLUCKEN

Nicht relevant.

HAUTKONTAKT

Sofort die Haut mit Seife und Wasser waschen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

AUGENKONTAKT

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen und ärztliche Hilfe suchen.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Verwenden: - Alkoholbeständiger Schaum. Schaum. Pulver. Löschpulver, Sand, Dolomit usw. Wassersprüh oder Wasserdampf.

HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Behälter in der Nähe des Feuers sollten entfernt oder mit Wasser gekühlt werden. Geschlossene und enge Räume vor dem Betreten auslüften. Bei Feuereinwirkung die Behälter mit Wasser kühlen und die Dämpfe verteilen.

BESONDERE BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHREN

Aerosoldosen können bei Feuer explodieren. Dämpfe können sich entzünden.

BESONDERE GEFÄHRDUNGEN

Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO2). Chloride. Fluoride.

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

PERMA-SEEL AEROSOL

VERFAHREN ZUR REINIGUNG

Notwendige Schutzausrüstung tragen. Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften. Verdampfen lassen. Wegen der Explosionsgefahr von engen Räumen fernhalten.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG

Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Während der Anwendung und beim Trocknen werden Lösungsmitteldämpfe abgegeben. Gut durchlüften und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Zugelassenes Atemschutzgerät tragen, wenn die Luftverschmutzung über das akzeptable Niveau hinausgeht. Elektrostatische Aufladung und Funkenbildung müssen verhindert werden. Explosionsgeschützte elektrische Ausrüstung verwenden.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG

Aerosoldosen: Dürfen nicht direktem Sonnenlicht oder Temperaturen über 50°C ausgesetzt werden. Kann einige Kunststoffe, Gummi und Überzugschichten angreifen.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bezeichnung	Std	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert	Bemerkungen
ACETON	AGW	500 ppm	1200 mg/m3		
TOLUOL	AGW	50 ppm	190 mg/m3		

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

SCHUTZAUSRÜSTUNG



TECHNISCHE MASSNAHMEN

Explosionsgeschützte allgemeine und örtliche Absaugung.

ATEMSCHUTZ

Bei ungenügender Durchlüftung geeigneten Atemschutz anlegen.

HANDSCHUTZ

Schutzhandschuhe tragen.

AUGENSCHUTZ

Anerkannte Schutzbrille tragen.

ANDERE SCHUTZMASSNAHMEN

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Flüssigkeit und wiederholten oder längeren Kontakt mit den Dämpfen zu verhindern.

HYGIENEMAßNAHMEN

RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN! Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Kontaminierte Kleidungsstücke sofort entfernen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

AUSSEHEN	Aerosol Flüssigkeit Zähflüssig		
FARBE	Klar Farblos		
GERUCH	Aromatisch. Kohlenwasserstoffe		
LÖSLICHKEIT	Nicht wasserlöslich		
SIEDEPUNKT (°C)	27 - 32	RELATIVE DICHTE	1.034
DAMPFDICHTE (Luft=1)	> 1	VERDAMPFUNGSGESCHWINDIGKE	> 1 BuAc=1
FLAMMPUNKT (°C)	< 23 CC (Geschlossener Tiegel).	IT	
EXPLOSIONSGRENZE - OBERE (%)	11	EXPLOSIONSGRENZE - UNTERE (%)	1

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

STABILITÄT

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden. Vermeide Kontakt mit: Starke Oxidationsmittel. Starke Mineralsäuren.

PERMA-SEEL AEROSOL

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO2). Chloride. Fluoride.

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

EINATMEN

Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Dämpfe können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit verursachen.

VERSCHLUCKEN

Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen. Kann Magenschmerzen oder Erbrechen verursachen. Schläfrigkeit, Schwindelgefühl, Desorientiertheit, Vertigo. Depression des Zentralnervensystems. Narkotische Wirkung.

HAUTKONTAKT

Reizt die Haut. Wirkt als ein Entfettungsmittel. Kann Hautrisse und Ekzem verursachen.

AUGENKONTAKT

Reizt die Augen. Sprühnebel oder Dampf in den Augen kann Reizung und brennenden Schmerz verursachen.

GESUNDHEITSWARNUNGEN

Kann die Atemwege reizen. Längeres Einatmen hoher Konzentrationen kann die Atemwege schädigen.

WEG DER AUFNAHME

Einatmen. Berührung mit der Haut bzw. den Augen.

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

ÖKOTOXIZITÄT

Wird nicht als umweltgefährdend angesehen.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

ENTSORGUNGSMETHODEN

Leere Behälter dürfen wegen Explosionsgefahr nicht verbrannt werden. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT



RICHTIGER VERSANDNAME	AEROSOLS		
UN NR.	1950	ADR KLASSE NR.	2
ADR KLASSE	Class 2	ADR VERPACKUNGSGRUPPE	N/A
TUNNELBESCHRÄNKUNGSCODE	(E)	ADR ETIKETT NR.	2.2
CEFIC TEC(R) NR.	20G5A, 20G5O	RID KLASSE NR.	2
RID VERPACKUNGSGRUPPE	N/A	UN NR. SEE	1950
IMDG KLASSE	2.2	IMDG SEITE NR.	2.1
IMDG VERPACKUNGSGRUPPE	N/A	EMS	F-D, S-U
MFAG	See Guide	MEERESSCHADSTOFF	Nein.
UN NR., LUFT	1950	LUFT KLASSE	2.2
VERPACKUNGSGRUPPE	N/A		

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

KENNZEICHNUNG



Giftig

ENTHÄLT

DIBUTYLPHTHALAT DBP
TOLUOL

PERMA-SEEL AEROSOL

RISIKOSÄTZE

R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
R61	Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

SICHERHEITSSÄTZE

S23	Dampf/Aerosol nicht einatmen.
S24/25	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
S26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S36/37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S38	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
S45	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
S53	Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
S60	Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
P11	Nur für den berufsmäßigen Verwender.

EU RICHTLINIEN

Systemspezifische Informationen, die sich auf gefährliche Zubereitungen beziehen 2001/58/EG.

16 SONSTIGE ANGABEN

INFORMATIONSQUELLEN

Dangerous Properties of Industrial Materials Report, N.Sax et.al. (Bericht über gefährliche Eigenschaften industrieller Stoffe).

ÜBERARBEITET AM 13/07/2010

REV.-NR./ERSETZT DAS SD 1

R-SÄTZE (VOLLSTÄNDIGER TEXT)

R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R63	Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
R61	Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
R62	Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
R11	Leichtentzündlich.
R36	Reizt die Augen.
R38	Reizt die Haut.
R50	Sehr giftig für Wasserorganismen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

WIDERRUF

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.